

Reihendorf Altmyhl

Schlagwörter: [Reihendorf](#), [Hufendorf](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Hückelhoven

Kreis(e): Heinsberg

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die ursprünglich locker bebaute Reihensiedlung entlang dem Myhler Bach wurde seit den 1950er Jahren bis 1997 sehr stark von der [Schachtanlage 4/6 der Zeche Sophia-Jacoba](#) geprägt. Die Schachtanlage mit den beiden vor einigen Jahren gesprengten Fördertürmen wurde am südwestlichen Ortsausgang errichtet. Im Südosten grenzt Altmyhl direkt an die große [Abraumhalde](#). 1972 wurde Altmyl Hückelhoven angegliedert. Die Landschaftsnutzung wird geprägt durch Wohnen, Landwirtschaft, Gewerbe und ehemaligen Bergbau.

Es handelt sich um einen eigenständigen Siedlungstyp mit struktureller Standortkontinuität seit dem 15. Jahrhundert. Bausubstanz des 18. und 19. Jahrhunderts ist erhalten. Der Ort ist insgesamt von kulturhistorischer Bedeutung.

(Peter Burggraaff und Klaus-Dieter Kleefeld, Kartierung zur Datenerfassung im Kreis Heinsberg 2001 im Auftrag des LVR-Fachbereich Umwelt)

Literatur

Gillessen, Leo (1993): Die Ortschaften des Kreises Heinsberg. (Schriftenreihe des Kreises Heinsberg, 7.) S. 207, Heinsberg.

Reihendorf Altmyhl

Schlagwörter: [Reihendorf](#), [Hufendorf](#)

Ort: 41836 Hückelhoven - Altmyhl

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1455

Koordinate WGS84: 51° 05 0,12 N: 6° 11 40,82 O / 51,08337°N: 6,19467°O

Koordinate UTM: 32.303.520,82 m: 5.662.839,56 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.513.684,93 m: 5.660.938,84 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Reihendorf Altmyhl“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KKL-20081020-0022> (Abgerufen: 8. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

